

Angebotsanfrage

ifa (Institut für Auslandsbeziehungen) – Förderprogramm zivik

Erstellung eines Kurzportraits im Videoformat in Englisch von Personen aus dem geförderten Projekt / der NGO für die ifa-Website und soziale Medien

Auftrag:

Das Förderprogramm zivik des ifa (Institut für Auslandsbeziehungen) unterstützt weltweit zivile Akteure dabei, Krisen vorzubeugen, Konflikte zu überwinden und friedliche gesellschaftliche und politische Systeme zu schaffen sowie zu stabilisieren. Mit ihrem Engagement ergänzen die Nichtregierungsorganisationen das Handeln staatlicher Akteure um wichtige Perspektiven und Akzente. Gefördert werden Projekte der zivilen Konfliktbearbeitung und Friedensförderung von NGOs, die international, national oder lokal tätig sind. Hierzu gehören auch Maßnahmen im Rahmen der Transformationspartnerschaften mit den Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens sowie im Rahmen der Demokratisierungshilfe. Ergänzend werden zivilgesellschaftliche Akteure beraten, vernetzt und bei der Auswertung unterstützt.

Um die Arbeit sowie Erfolge des Förderprogramms zivik einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen, sollen Personen und die dazugehörigen geförderten Projekte auf der ifa-Webseite vorgestellt werden.

Das Förderprogramm zivik sucht hierfür die Unterstützung von freien Journalist:innen, die das Konzept in Zusammenarbeit mit dem Förderprogramm zivik inhaltlich weiterentwickeln und Personen samt Projekt kurzporträtieren.

In den Portraits sollen Peacebuilder von unterschiedlichen Kontinenten vorgestellt werden. Das bisherige Layout sowie Intro und Outro sollen beibehalten werden. Einen Eindruck von vorherigen Videoportraits finden Sie unter der Rubrik „Aus den Projekten“ unter:

<https://bit.ly/3igNkDK>

Folgende Leistungen sollen erbracht werden:

- Kontaktaufnahme und Austausch (Interview) mit ausgewählten Personen. Ein vertraulicher und sensibler Umgang mit Daten und Informationen wird vorausgesetzt.
Erstellung von einem Kurzportrait im Videoformat von drei bis vier Minuten.
- Ein Kurzportrait im Videoformat in Englisch mit englischen und deutschen Untertiteln von Personen aus dem geförderten Projekt / der NGO aus Nepal auf der ifa-Webseite. Das Konzept soll Wiedererkennungsmerkmale enthalten sowie für ein Online-Publikum in Bild und Ton ausgerichtet sein, ein vorläufiges Konzept ist bereits vorhanden.
- Erstellung eines Trailers mit englischen Untertiteln und einer maximalen Länge von 90 Sekunden zur Nutzung in sozialen Medien.

Das Kurzportrait soll bis Ende **September 2022** veröffentlicht werden.

Angebot sowie Fristen:

Wenn Sie Interesse an einer Zusammenarbeit haben, senden Sie bitte bis zum **23.06.2022** ein Angebot. Bitte legen Sie Ihrem Angebot Referenzarbeiten (bspw. Links), eine Kostenaufstellung einschließlich Konzeptvorschlag sowie Zeitrahmen bei.

Im Angebot ist die Übertragung der Nutzungsrechte an Bild und Ton an das ifa (Institut für Auslandsbeziehungen) zu berücksichtigen.

Dies betrifft sowohl die uneingeschränkte Verwendung auf seinen digitalen Plattformen inkl. der sozialen Medien, als auch die Nutzung für digitale und analoge Publikationen.

Arbeitsort:

Digital und vor Ort (Nepal)

In Nepal sind die Arbeitsorte insbesondere die Distrikte Dang, Rolpa, Bardiya und Kailali.

Aufgrund der aktuellen COVID – 19 – Pandemie kann es zu Reisebeschränkungen kommen, eventuell wird der Beitrag durch virtuelle Kontakte produziert werden müssen.

Sprache:

Englisch mit deutschen und englischen Untertiteln

Ansprechpartnerin:

Sandra Cichos

cichos@ifa.de

Über das ifa

Das ifa (Institut für Auslandsbeziehungen) ist Deutschlands älteste Mittlerorganisation. Es engagiert sich weltweit für ein friedliches und bereicherndes Zusammenleben von Menschen und Kulturen. Das ifa fördert den Kunst- und Kulturaustausch in Ausstellungs-, Dialog- und Konferenzprogrammen und agiert als Kompetenzzentrum der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik. Es ist weltweit vernetzt und setzt auf langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Das ifa wird gefördert vom Auswärtigen Amt, dem Land Baden-Württemberg und der Landeshauptstadt Stuttgart. *www.ifa.de*